



Anforderungsprofil	Stand: 07/2020 Ersteller/in: Fr. Bänsch (BearbeiterZ) SG BL Überarbeitet 11/2024: Grün 32, SG BL
---------------------------	--

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin Straßen- und Grünflächenamt 14163 Berlin

Kapitel/Titel/St.-Nr. 3810/42801/50100980 3810/42801/T040	Stellenzeichen Grün 321	BesGr/EG EG 6
Kurzbezeichnung des Aufgabengebiets Gärtner/in mit hochwertigen Aufgaben in der Sportplatzkolonne		

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen und Ausführen eines Mäh-/Ablaufplanes, Überarbeiten/Aktualisieren des Mähplanes, Mäharbeiten in Arbeitsschritte gliedern, geeignete Arbeitsverfahren nennen und Arbeitsmittel auswählen 2. Sortenauswahl für entsprechende Beanspruchung, ökologische Funktion der Flächen nach RSM auswählen (DIN 18917) 3. Auffinden/Auswahl und Einordnung der Rasenflächen nach Rasentyp, Anwendungsbereich, Eigenschaften und Pflegeansprüchen unter Berücksichtigung der bodenmechanischen und -chemischen Gegebenheiten im Zusammenhang mit der Neuanlage, Regeneration oder Sanierung von Rasen 4. Einsatz von Vertikutier- und Aerifizierungsgeräten organisieren und nach Notwendigkeit einsetzen 5. Nährstoffmangel- und Nährstoffüberschusserscheinungen feststellen. Düngemittel und -verfahren auswählen sowie bedarfsgerecht (Art des Düngers, Menge, Zeitpunkt) und um-weltschonend düngen 6. Sandgefüge prüfen gemäß EN und DIN 7. Auswahl geeigneter Verfahren und Arbeitsmittel/-geräte zur Unterhaltung unterschiedlichster Kunstbeläge (z.B. Schütt- und Spritzbeschichtungsbeläge) und Kunstrasenflächen (besandete und nicht besandete Kunstrasen)



8. Flächen aufmessen, Höhen nivellieren, Körper, Erdmassen berechnen, Gefälle berechnen im schwierigen Gelände
9. Neubau und Unterhaltung von befestigten Wegeflächen mit hochwertigen Materialien, z.B. Pflasterarbeiten nach Verlegemuster oder Kunststeinbeläge mit Messingverfugung
10. Treppenanlagen geringeren Umfangs (weniger als 3 Stufen, flaches Gelände)
11. Regelmäßige Überprüfung des verkehrssicheren Zustandes der Bäume sowie Festlegen bzw. Veranlassen der sich hieraus ergebenden Maßnahmen
12. Pflanzenschutz - chemische, mechanische und biologische Unkraut- und Schädlingsbekämpfung (u.a. auch Wildschweine, Maulwurf, Kaninchen, Scheer- und Wildmäuse), selbständige Anwendung und Überwachung der Anwendung von Wuchshemmungsmitteln, Vergällung-/Vergärungsmittel für die eine Spezialausbildung erforderlich ist
13. Mitwirkung beim Planen, Vorbereiten, Veranlassen und Kontrollieren von, Dienstleistungen und Arbeitsabläufen
14. Schnittmaßnahmen in der Baumkrone
15. Schwierige Baumfällungen
16. Wartung der zu nutzenden Maschinen und Geräte
17. Beseitigung von Laub und Schnittgut
18. Erfassung, Kontrolle und Aktualisierung der Daten im Grünpflegekataster (GRIS) und dessen Auswertung für die Umsetzung von erforderlichen Maßnahmen
19. Führen von verschiedenen Fahrzeugen und Arbeitsgeräten



2.	Formale Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> - Abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau - nachweisbare mindestens 1-jährige Erfahrung mit Baumarbeiten - Aktueller Sachkundenachweis Pflanzenschutz bzw. die Bereitschaft, den Sachkundenachweis zu erwerben - Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B - Bereitschaft zum Arbeitseinsatz außerhalb der normalen Arbeitszeiten, z.B. Wässerungsarbeiten am Wochenende
-----------	---

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1. Fachkompetenzen					
3.1.1	Umfangreiche Kenntnisse in gärtnerischen Arbeiten und Garten,- Landschafts- und Sportplatzbau inkl. Einsatz der erforderlichen Maschinen bzw. Geräte		X		
3.1.2	Fundiertes und qualifiziertes Fach- und Erfahrungswissen im Umgang mit Pflanzenschutzmitteln gemäß Pflanzenschutzgesetz und Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung	X			
3.1.3	Kenntnisse über Gehölze, insbesondere Pflegearbeiten an Bäumen		X		
3.1.4	Umfassende Kenntnisse über die Kontrolle der Verkehrssicherheit von Bäumen und der Durchführung von Baumuntersuchungen			X	
3.1.5	Kenntnisse im Umgang mit dem Grünflächen-Informationssystem (GRIS)			X	



	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben. <ul style="list-style-type: none"> ● geht aktiv und engagiert an Aufgaben heran ● bewältigt das vorgegebene Arbeitspensum ● bringt eigen Informationen zum Nutzen aller ein 		X		
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren. <ul style="list-style-type: none"> ● überprüft die Zeiteinteilung ● konzentriert sich auf das Wichtige und Wesentliche 		X		
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen. <ul style="list-style-type: none"> ● wählt unter verschiedenen Arbeitsmitteln und Arbeitsweisen das/die geeignete heraus ● nutzt die vereinbarte bzw. festgelegte Arbeitszeit kontinuierlich zur Aufgabenerfüllung 			X	
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen. <ul style="list-style-type: none"> ● erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren ● erkennt Entscheidungsbedarfe und greift sie auf 			X	
3.2.5	Selbstständigkeit ► Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen <ul style="list-style-type: none"> ● arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis ● arbeitet aus eigenem Antrieb ● greift Probleme aus eigenem Antrieb auf 	X			



3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.			X	
	• spricht klar und verständliche				
	• hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		X		
	• bleibt in konflikträchtigen Situationen ausgeglichen				
	• reflektiert eigenes Denken und Handeln				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.			X	
	• verhält sich im Kundenkontakt freundlich und aufgeschlossen				
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				X
	• ist offen für andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
	• respektiert andere Menschen vorurteilsfrei				



3.3.5	<p>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können ▶ Fähigkeit, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden ▶ Fähigkeit insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. 				X
	<ul style="list-style-type: none"> ● berücksichtigt im Umgang mit anderen Menschen Unterschiedlichkeiten im Denken, Fühlen und Handeln 				